

Wie läuft eine Ausbildung zum/zur Verwaltungswirt/in in der Allgemeinen Inneren Verwaltung (2. Qualifikationsebene, ehemals „mittlerer nichttechnischer Verwaltungsdienst“) ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Wie läuft die Ausbildung ab?

Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?

Wie bewerbe ich mich?

Was verdiene ich?

Welche Berufsaussichten habe ich nach der Ausbildung?

Haben Sie noch Fragen?



- Online-Anmeldung für die Auswahlprüfung beim Bayerischen Landespersonalausschuss (<http://www.lpa.bayern.de>). **Eine Auswahlprüfung beim Bayerischen Landespersonalausschuss ist zwingende Einstellungsvoraussetzung!**
- Info der Bayerischen Verwaltungsschule unter: (<http://www.bvs.de/ausbildung/verwaltung/verwaltungswirt-in-ge2nvd/index.html>)

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung beginnt am 01. September eines Jahres und dauert 2 Jahre.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung (der Vorbereitungsdienst) ist unterteilt in praktische und theoretische Abschnitte. Sie besuchen fünf ausbildungsbegleitende Fachlehrgänge an der Bayerischen Verwaltungsschule (<http://www.bvs.de>) in München.

Die praktische Ausbildung mit einer Arbeitszeit von 40 Stunden/Woche erfolgt in verschiedenen Fachbereichen (Haupt- und Personalverwaltung, Finanzverwaltung, Gebäudemanagement, Kommunales, Ausländer- und Asylangelegenheiten, Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Straßenverkehrswesen, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Staatliches Bauamt, Wasser-, Abfall- und Bodenschutz, Umwelt und Naturschutz, Arbeit und Soziales, Gesundheit, Betreuung und Senioren).

1. Ausbildungsjahr:

- Fachlehrgang I
(ab Mitte September 10 Wochen Blockunterricht)
- Praktikum I beim Landratsamt Miesbach
- Fachlehrgang II
(ab Ende Januar 8 Wochen Blockunterricht)
- Praktikum II beim Landratsamt Miesbach
- Fachlehrgang III
(ab Mitte Juni 6 Wochen Blockunterricht)
- Praktikum III beim Landratsamt Miesbach

2. Ausbildungsjahr:

- Praktikum III beim Landratsamt Miesbach
- Fachlehrgang IV
(ab Mitte November 5 Wochen Blockunterricht)
- Praktikum IV beim Landratsamt Miesbach
- Fachlehrgang V
(ab Anfang April 9 Wochen Blockunterricht)



Der Unterricht an der Bayerischen Verwaltungsschule ist breitgefächert und vermittelt einen großen Einblick in die vielfältigen Aufgabengebiete eines modernen Dienstleistungsunternehmens.

- Handlungsorientierte Projektarbeit
- Grundlagen des Rechts und der Rechtsanwendung
- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Öffentliches Baurecht
- Sicherheits- und Polizeirecht
- Sozialhilferecht
- Sozialversicherungsrecht
- Kommunalrecht
- Staatskunde
- Bürgerliches Recht
- Kommunale Haushaltswirtschaft
- Informations- und Kommunikationstechnik
- Beamten- und Besoldungsrecht und Recht der Angestellten im öffentlichen Dienst
- Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre



Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?

- Sie besitzen bis zum Einstellungstermin den qualifizierenden Abschluss der Mittelschule oder die Mittlere Reife bzw. eine gleichwertige (Wirtschaftsschulabschluss) oder höherwertige Schulbildung (Abitur).
- Sie nehmen erfolgreich an der Auswahlprüfung des Bayerischen Landespersonalausschusses (<http://www.lpa.bayern.de>) teil.
- Sie haben die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedsstaates.
- Sie sind gesundheitlich geeignet.
- Sie sind bereit, gegenüber Ratsuchenden und Antragstellern aufgeschlossen, flexibel und zuvorkommend aufzutreten.
- Sie wollen einen ganz persönlichen Beitrag zu einer bürgerorientierten und freundlichen Verwaltung leisten.
- Sie bringen Ausdauer, Fleiß und Energie mit, um sich effektiv in das komplexe Gefüge der Verwaltung einzuarbeiten und gesetzliche Bestimmungen gewissenhaft und systematisch anzuwenden.
- Sie haben gute Deutsch- und Mathematik-Kenntnisse, denken logisch und arbeiten konzentriert.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wie bewerbe ich mich?

Informieren Sie sich doch gleich mal auf unserer Homepage unter der Rubrik „Stellenangebote“ (http://www.landkreis-miesbach.de/Aktuelles/Stellenangebote_Ausbildung), ob wir für Ihr gewünschtes Ausbildungsjahr eine Ausbildung zum/zur Verwaltungswirt/in anbieten.

Wenn ja, dann schicken Sie Ihre Bewerbung (mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse) an das

Landratsamt Miesbach - Ausbildungsleitung - Rosenheimer Str. 1-3, 83714 Miesbach

und legen Sie aussagekräftige Unterlagen, insbesondere Lebenslauf, Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse sowie ggf. Ausbildungs- oder Praktikumszeugnisse bei.

Außerdem benötigen wir die Bewerber-ID, die Sie bei der online-Anmeldung (<http://www.lpa.bayern.de>) für die Auswahlprüfung erhalten. Sollte eine online-Anmeldung nicht möglich sein, kann bei der Ausbildungsleitung des Landratsamtes Miesbach ein Zulassungsantrag angefordert werden.

Bitte beachten Sie, dass alle Bewerbungsunterlagen (mit der 18-stelligen Bewerbungs-ID, die Sie bei einer online-Anmeldung bekommen bzw. dem Zulassungsantrag zur Auswahlprüfung) bis zum Bewerbungsschluss beim Landratsamt Miesbach eingegangen sein müssen.

Anbei noch ein kleiner Tipp:

Es gibt außerdem die Möglichkeit, sich bei der Regierung von Oberbayern zu bewerben und dann als Regierungsbeamtin/Regierungsbeamter die Ausbildung beim Landratsamt Miesbach zu absolvieren. Die Ausbildung und der Einsatzort sind identisch, lediglich der Dienstherr (Arbeitgeber) unterscheidet sich. Sie werden in der Regel auch nach Ihrer Ausbildung weiter beim Landratsamt Miesbach beschäftigt.

Weiter Informationen dazu finden Sie hier:

<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/behoerde/ausbildung/>

Wie geht es weiter?

- Sie nehmen teil an der Auswahlprüfung (<http://www.lpa.bayern.de>) des Bayerischen Landespersonalausschusses. Die Einladung dazu erhalten Sie von der Geschäftsstelle des Bayerischen Landespersonalausschusses in München. Das Prüfungsergebnis gibt der Landespersonalausschuss bis ca. Ende September bekannt.
- Wir laden Sie zum Vorstellungsgespräch ein, wenn Sie in der engeren Wahl sind.
- Wir informieren Sie so schnell wie möglich, ob wir Sie einstellen oder nicht.

Was verdiene ich? (monatlich, brutto, Stand 2015):

- Während der zweijährigen Ausbildung: ca. 1.050,-- €
- Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung (Besoldungsgruppe A 6, 20 Jahre und ledig): ca. 2.100,-- €



Hinzu kommen eine Jahressonderzahlung (Weihnachtsgeld) sowie vermögenswirksame Leistungen!

Welche Berufsaussichten habe ich nach der Ausbildung?

Das Landratsamt Miesbach ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen und bietet nach der Ausbildung umfangreiche Einsatzgebiete in den Fachbereichen sowie gute Aufstiegs- und Beförderungsmöglichkeiten an. Unter bestimmten Voraussetzungen ist der Aufstieg in die 3. Qualifikationsebene möglich (Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege [<http://www.fhvr-aiv.de>] in Hof).

Haben Sie noch Fragen?

Wünschen Sie nähere Informationen?

Melden Sie sich bei uns, wir freuen uns Sie kennenzulernen!

Ansprechpartner:

Andreas Ohnemüller

Telefon: 08025/ 704 - 9900

e-Mail: ausbildung@lra-mb.bayern.de

